

Aus **Bolivien** erhielten wir folgende mutmachende E-Mail:

„Lieber Peter Baake, jetzt wird es aber Zeit, dass ich mich einmal melde. Wir haben eure Zeitschrift, Ausgabe 6/2002, erhalten und haben sie gerne gelesen. Man bekommt hier nicht so viel geistliche Speise, sodass es geradezu eine Freude ist, eure Zeitschrift hier zu haben. Wir würden uns über weitere freuen ...“

Timotheus Hoster und Familie



Gerne drucken wir auch den Brief ab, der uns aus **Borneo/Indonesien** erreichte und den wir nachfolgend ungekürzt wiedergeben:

„Lieber Bruder Peter Baake, ganz lieben Dank für die *Zeit & Schrift* – und für die lieben Zeilen! Wir (meine Frau und ich) hatten uns so darüber gefreut, als wir in unserem Urwalddörfchen diese ‚Luft‘-Post erhalten durften (von einem Missionsflugzeug)!

Ich habe mal schnell einen Artikel beigegeben, der ein bisschen über die Anfänge unserer Arbeit Auskunft gibt. Wir sind ausgesandt von der christli-

chen Gemeinde Jäckstraße in Bamberg (Bayern), einer Versammlung, bei deren Gründung vor 10 Jahren wir mithelfen durften.

Einen jährlichen Bericht für *Zeit & Schrift* zu geben wäre natürlich schön – zum einen wegen der (beispielhaften) Information über die Arbeit und die Menschen hier, die geistlichen Situationen etc. etc., zum anderen auch, um ‚Handreichungen‘ für konkrete Gebete zu geben, die hier wirklich gebraucht werden! Es handelt sich wirklich um einen geistlichen Kampf, wie wir es vorher kaum denken konnten!

So viel in Kürze für heute. Danke auch für die schöne Postkarte (aus dem Schwarzwald), die wir in unserem Hüttchen aufhängen!

In eternal bonds

Dein Bruder Helmut

„... indem ich eben dessen in guter Zuversicht bin, dass der, welcher ein gutes Werk in euch angefangen hat, es vollführen wird bis auf den Tag Jesu Christi.“ (Phil 1,6)

Anmerkung der Redaktion: Unter der Rubrik „Lebensbilder“ veröffentlichen wir in dieser Ausgabe einen ersten Bericht unseres Bruders Helmut Mehringer aus Borneo.